

Ellerstina gewinnt die Revanche in Deauville

Für den der es nicht mitbekommen hat oder leider verhindert war, zum ersten Mal wurde Polo live in Europa, USA und Lateinamerika in voller Länge einem breiten Publikum nahegebracht (die Übertragungstermine wurden wiederholt in den aktuellen News bei Polowelt veröffentlicht). Schauplatz dieses einzigartigen Events war Samstag der 1. August in Deauville, Frankreich, bekannt durch die Copa de Oro, den Gold Cup von Deauville. Die beiden Finalisten der letzten Palermo Open im Dezember 2008, beide Teams mit dem perfekten Handicap von +40. Die REVANCHE / the REMATCH!

Das aktuelle junge Team von Ellerstina läutet einen Generationswechsel in den argentinischen Polodynamien ein. Die Back des Teams mit Juan Martin „Juanma“ Nero (28 J.), dem Nachwuchsspieler von 2008, der seine Saison dann auch mit der goldenen Eintrittskarte zur Welt, dem Handicap +10, krönen durfte sowie Pablo Mac Donough (27 J.), der im Team schon auf unterschiedlichen Positionen spielen durfte, zeigen, dass sie das geschlossene Polo mit der absoluten Ballkontrolle von dem Großmeister Cambiaso gelernt und für das Team verinnerlicht haben. Auch für die Pieres Brüder ist Frankreich kein Neuland. Facundo (23 J.) und Gonzalito Pieres (25 J.) waren hier schon viele mal, als sie als kleine Jungen ihren Vater auf seinen Turnieren begleiteten und am Spielfeldrand mit dem Walkingstick zu Fuß oder auf den Rädern übten, um einmal, wie einst der Papa ein großer Polospieler zu werden. Ihr Schwager, Mariano Aguerre (40 J.), als der Älteste Spieler auf dem Platz sicherlich mit längerer Spielerfahrung, doch das erste Mal in Deauville, war begeistert von dem Örtchen. Er gewann 2001 sein erstes Argentine Open mit den Brüdern Heguy in dem sagenhaften Team Indios Chapaleufu bevor er dann 2005 zu La Dolfina wechselte. Doch die Vorzeichen für das Team La Dolfina standen nicht günstig. Da Aguerre dieses Jahr nicht in Europa spielt wurde er von seinen Teamkameraden Adolfo Cambiaso (34 J.) und Lucas Monteverde (32 J.) beritten gemacht. Nicht zu vergessen, in diesem Niveau machen die Pferde 90% des Erfolges aus.

Regen in den ersten Chukkern machte den Platz sehr rutschig. Auch war die rechte Schulter von Bartolome „Lolo“ Castagnola (39 J.) noch nicht vollständig von einem Unfall in England ausgeheilt. Dann noch ein Schlag auf den Daumen im 2. Chukker und „Lolo“ musste ausgetauscht werden. Doch Guillermo Terrera mit seinen +7 Handicap unter allen 10ern, Argentinier der mehr im Ausland als im eigenen Land spielt, zeigte Courage, Einsatzbereitschaft und Enthusiasmus, vor allem sein Lächeln überzeugte, als er nach einem spektakulären Zusammenstoß mit dem Torpfosten am Boden saß.

Mir gefiel der Kommentar von Facundo Pieres nach dem Spiel frei aus dem Bauch heraus, dass das Spiel dem europäischen und amerikanischen Publikum gefallen haben sollte, den dort sieht man selten Spiele von 80 Handicap. Auch wenn das Spiel zu anfangs sehr ausgeglichen wirkte und vielleicht sogar den Eindruck machte, das Ergebnis sei vorher abgesprochen. Gutes Wetter hätte es sicherlich noch besser gemacht.

Ein Perfektionist wie Cambiaso gab dem Event lediglich 8 von 10 Punkten. Man könne noch einiges an der Organisation verbessern. Aber ehrlich, was soll ein sieggewohnter Verlierer auch anderes sagen. Keinen 40 Handicap Team gefällt es irgendwo auf der Welt ein Spiel zu verlieren!

Adolfo spielte 17 mal das Abierto Argentino oder wie wir sagen die Argentine Open von Palermo, kurz „Palermo“, davon stand er 13 mal im Finale und gewann 7 mal

den Titel. In den Argentine Opens schoss er bisher insgesamt 535 Tore und brach damit den Rekord von Bautista Heguy mit 531 Toren, außerdem hält er den Rekord von 67 Toren in einem einzigen Argentine Open! Unglaublich!

Ach, bevor ich es vergesse, das Spiel ging mit Gleichstand in den letzten Chukker und endete mit 11 zu 10 für Ellerstina, aber schaut doch noch einmal die Wiederholung am Montag an! Danke Eurosport und Danke an die Kommentatoren, die wirklich gute Arbeit geleistet haben, um hoffentlich unseren so geliebten Sport etwas populärer zu machen!! VAMOS

Viel Spaß

Ciao

Sandra